

Visuelle Bewertungsskala oder visuelle Analogskala (VAS)

Patient: Datum der Untersuchung:



Ergebnis: _____

Visuelle Bewertungsskala oder visuelle Analogskala (VAS)

Der Patient markiert seine Schmerzintensität auf der 10 cm langen Skala zwischen Anfangspunkt (keine Schmerzen) und einem Maximalwert (unerträgliche Schmerzen).

Die Skala ist kontinuierlich, das heißt, die Beurteilung ist nicht an Unterteilungen gebunden.

Wenn gewünscht, kann der Arzt den angegebenen Schmerzpunkt als Zahlenwert ausdrücken.